



Das Foto zeigt (von links) Bianca Sigg, Ingrid Bender und Renate Hofmann vom Freundeskreis Hofheimer Städtepartnerschaften.

FOTO: JONATHAN VORRATH

Bei ihr liefen die Fäden zusammen

FHS Bianca Sigg geht als Vorsitzende in den Ruhestand

Hofheim – 83 Vereinsmitglieder hatten sich am 24. Februar 1997 zur 1. Versammlung des Förderkreises Hofheimer Städtepartnerschaften e.V. getroffen, um einen neuen Vorstand und das Komité zu wählen.

Nachdem der so genannte Gründungsvorstand die notwendige Vorarbeit so glänzend geleistet hatte, war der Zeitpunkt gekommen, um zurückzutreten und einen Vorstand von der Mitgliederversammlung legitimieren zu lassen.

Zur Vorsitzenden wurde Bianca Sigg gewählt. Bianca Sigg war zu dieser Zeit hauptberuflich die Frauenbeauftragte der Stadt Hofheim. Sie war früher verantwortlich für die Städtepartnerschaften beim Kulturrat und Mitglied des Gründungsvorstands.

Bei ihr liefen die Fäden zusammen. Sie repräsentierte den Verein nach außen. Alle wissen: Wann immer es Fragen zu den Partnerschaften gab, Bianca Sigg wusste immer Rat – und bis heute

kann man sie alles fragen. Nun geht Bianca Sigg in den wohl verdienten Ruhestand und bleibt hoffentlich dem Verein, auch vom entfernten Wohnort aus, treu. Für den Ruhestand – oder eher Unruhestand? – wünscht der Förderkreis Hofheimer Städtepartnerschaften alles Gute.

Ein kleines Buch mit schönen Erinnerungsbildern, ein Fläschchen Rouge aus Chinon und der Jubiläumswein „40 Jahre Tiverton“ sollen an vergangene Zeiten erinnern.

red